

Besuch im Mutterhaus, Italien



Am 2. Juni kamen Schwester Maria Canisie aus den Niederlanden und Schwester Maria Bernadette aus Deutschland zu einem 3-wöchigen Besuch in die Kommunität des Mutterhauses. Beide Schwestern waren lange im Mutterhaus und in Villa Maria Regina tätig. Sie freuen sich, wieder in Rom zu sein. Schwester Maria Bernadette war von 1961-1978 im Mutterhaus tätig und dann bis 2004 in Villa Maria Regina. Schwester Maria Canisie war erst von 1993-2004 in Villa Maria Regina tätig und dann bis 2014 im Mutterhaus.

Die Schwestern möchten in Rom viele Kirchen besuchen. Am 4. Juni haben beide Schwestern an der hl. Messe des Fronleichnamfestes und der anschließenden Prozession teilgenommen. Der Heilige Vater feiert jedes Jahr in der Lateranbasilika die hl. Messe und anschließend geht die Fronleichnamprozession nach Santa Maria Maggiore, wo der Papst den feierlichen Sakramentssegnen erteilt. Viele Schwestern des Mutterhauses begleiteten Schwester Maria Canisie und Schwester Maria Bernadette. Tausende von Gläubigen nahmen ebenfalls an der Prozession teil. Sie beteten und sangen vereint mit den verfolgten Christen in aller Welt, die ihren Glauben nicht öffentlich zum Ausdruck bringen dürfen.